

## 5 Jahre Münchner Mediennetzwerk queerrelations 2012 - 2017

Presseerklärung 19.01.2017

**Wir feiern mit Euch, da wo alles anfang, zur Zeit wo alles begann:**  
im Sub, Müllerstr. 14 (früher: 43), am Sonntag 19.02.2017 ab 15:30 Uhr  
mit Aktiven aus dem Mediennetzwerk und jenen,  
die uns kennen und kennenlernen wollen



### Einladung

**Queer** ist mehr als schwul, lesbisch, trans-, inter- oder heterosexuell... es ist genau das was die Welt zur Zeit dringend braucht: mehr Zusammenhalt und Unterstützung von allem was anders ist, der Norm nicht entspricht und Vielfalt bereichert. Wir bei **queerrelations** sind neugierig, suchen und zeigen die Facetten von ungewöhnlichen Identitäten, sexuellen Orientierungen, persönlichem Ausdruck und gemeinschaftlichen Beziehungsformen. Wir fördern und fordern den Abbau von Homo-, Trans- und Queerphobie, zeigen Wege zu mehr Toleranz, Akzeptanz und Solidarität.

2012 wurde das **Münchner Mediennetzwerk queerrelations** als Initiative von Kulturschaffenden, Filmbegeisterten und Medieninteressierten gegründet. Es ist ein Verbund der sowohl mit Website als auch über Facebook und mit Veranstaltungen queeres Leben promoted. queerrelations steht dabei in Austausch mit anderen Medienorganen, ist Kooperationspartner von diversen Initiativen und Initiator von Medienprojekten und Kulturveranstaltungen.



## 5 Jahre Münchner Mediennetzwerk queerrelations 2012 - 2017

Presseerklärung 19.01.2017

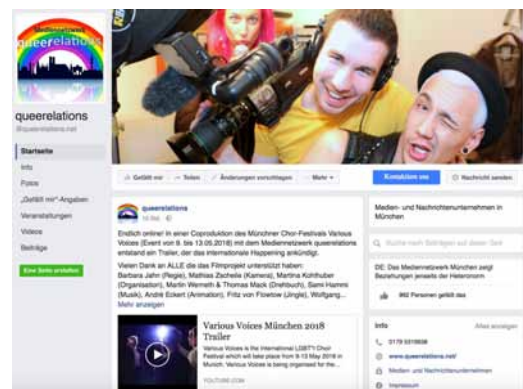
Dabei läuft alles ehrenamtlich bzw. mit Hilfe von Partnern kostenneutral. Mentor und Koordinator des Netzwerks ist Wolfgang Fänderl, Vernetzungsberater, Gender-Trainer und Medienpädagoge (auf Bild 4. von links). Er ist Ansprechpartner und Initiator für ein loses, projektorientiertes Netzwerk aus Personen und Institutionen, Fachleuten wie Laien. Schon seit 1994 hat er in der Szene mit Medien gearbeitet und mit der schwulen Jugendgruppe Gleich und Gleich (heute „Diversity e.V.“) das Video-Magazin „Come Out“ gedreht und mit Freunden und Szene-Größen weitere Projekte ins Leben gerufen.



Die offizielle Geburtsstunde des Mediennetzwerks queerrelations war am 19.02.2012 bei einem Interessententreffen im alten Sub (Müllerstr. 43). Die Initiative wurde vorgestellt, die Grundsatz-Erklärung und das queerrelations-Logo wurden abgestimmt und es folgten die nächsten Schritte: Fotoshooting, Web-Portal, Film-Trailer, FB-Redaktion, erste Doku, Foto-Serien, Film-Initiativen, Benefiz-Veranstaltung, Artikel in anderen Zeitschriften / Medien-Plattformen, Jahrestreffen, Hörspiel-Projekt... Ein Meilenstein war 2015 die Gründung eines Trägervereins, der u.a. das Queer Film Festival München ermöglichte: Queer Culture e.V.

Die Entwicklung und die Produktionen des Netzwerks mit vielen Details können auf unserem Webportal [www.queerrelations.net](http://www.queerrelations.net) oder auf in den Social Media z.B. Facebook (<https://www.facebook.com/queerrelations.net>) verfolgt werden, wo wir mit durchschnittlich 5 News täglich fast zeitgleich die Marke von 1000 Abonnenten\_innen überschreiten.

Nach wie vor ist alles „just for fun“ und abhängig von jenen, die sich engagieren wollen. Es gibt keine professionelle Agenda, auch wenn es sich einige im Netzwerk wünschen würden. Dadurch bedingt auch das kontinuierliche Auf und Ab, der Wechsel von Hyperaktivität mit Winterschlaf.



## 5 Jahre Münchner Mediennetzwerk queerrelations 2012 - 2017

Presseerklärung 19.01.2017

Doch die Szenen und Protagonisten\_innen ändern sich. Die Medienlandschaft passt sich den technischen und wirtschaftlichen Entwicklungen an. Der Bedarf an Informationen zu queeren Lebensweisen und das Engagement für eine tolerante offene Gesellschaft ist groß. Die Zukunft für das Mediennetzwerk ist offen und entsprechend willkommen sind jene, die Ideen, Engagement und Fördermöglichkeiten mitbringen!

Im Namen aller Aktiven und Beteiligten, wünsche ich Euch und uns eine tolle 5-Jahres-Feier und freue mich auf die nächsten Projekte!

*Wolfgang Fänderl*

An dieser Stelle auch Dank an unsere Förderer in den letzten 5 Jahren: Sub, LeTra, Transmann e.V., Diversity, Gleichstellungsstelle LHSM, Bundesstiftung Magnus Hirschfeld, City-Kinos, NY.Club, Garry Klein, Nil, Regenbogen-Apotheke, Deutsche Eiche, Alakara Air Travel, Leo, Szene-Timer, Radio Uferlos ... u.v.m.

### **Hinweise auf das Programm am Sonntag 19.02.2016**

**Ort: Schwules Kommunikations- und Kulturzentrum Sub, Müllerstr. 14**

Ab 15:30 Uhr Einlass und Empfang, parallel: Bilder-Kaleidoskop 5 Jahre queerrelations

**16:00 Uhr Offizieller Start!**

**Rückblick:** „queerrelations-Trailer“, Rückblick queerrelations von offizieller Seite, „'Positive' fiktive Geschichten aus dem Glockenbachviertel“ - Dia-Film 2012, „To Russia With Love From Munich!“ - Doku-Statement vor der russischen Botschaft 2013, „Halt mich!“ - Film-Doku 2012, „Halt mich!“ - Film-Doku 2012

17:30 Uhr Pause im Sub-Café

Ausblick: „Various Voices“ - Trailer 2016, Best of „Sparkle Unicorns Reports 2014-2017“, anstehende Projekte und Kampagnen 2017 und Diskussionsrunde: „Was benötigen queere Beziehungen? Welche Wünsche an das Mediennetzwerk queerrelations?“

19:00 Uhr Party mit Musik

**Anmeldung (aus Platzgründen) bis Freitag 17.02.2016**

über [info@queerrelations.net](mailto:info@queerrelations.net) bzw. Facebook-Veranstaltungsseite

See you!

Münchner Mediennetzwerk queerrelations  
c/o Sub, Müllerstr. 43, 80469 München  
Tel. (Wolfgang Fänderl): +49-179-5319938  
[info@queerrelations.net](mailto:info@queerrelations.net)

**queerrelations**

anders lieben in unserer Zeit